



GeloRevoice® Besser gut bei Stimme

Stimmprobleme schnell spürbar lindern

Ob durch Singen, langes Sprechen oder Pollenallergie: Beschwerden wie Halskratzen, Hustenreiz oder Heiserkeit gehen oftmals mit einer trockenen und gereizten Mund- und Rachenschleimhaut einher. Genau da setzen GeloRevoice® Halstabletten an: beim Lutschen regen Mineralstoffe und ein leichter Brauseeffekt den Speichelfluss intensiv an, es bildet sich ein lang anhaltender Schutzfilm. Dieser legt sich auf die Schleimhaut und befeuchtet diese intensiv.

- Lindert Halskratzen, Hustenreiz, Heiserkeit
- Hilft schnell spürbar und lang anhaltend
- Bildet einen befeuchtenden Schutzfilm

GeloRevoice® – Besser gut bei Stimme

Beschwerden wie Halskratzen, Hustenreiz oder Heiserkeit können auf die Stimme schlagen. Dank des einzigartigen Wirkprinzips von GeloRevoice® werden die Symptome schnell spürbar und nachhaltig gelindert. Die gelbildenden Bestandteile Hyaluronsäure, Carbomer und Xanthan binden den Speichel und bilden so das spezielle Revoice Hydro-Depot®. Dieses verteilt sich gut in Mund und Rachen und legt sich als lang anhaltender Schutzfilm auf die Schleimhaut.

Anwendungsempfehlung

1. Je nach Bedarf mehrfach, z. B. alle 2–3 Stunden eine Tablette, bis zu 6 Tabletten täglich.
2. Vollständig lutschen, nicht zerkauen oder komplett schlucken.
3. Längerfristig oder zur Intervalltherapie. Geeignet für Kinder ab 6 Jahren.

Vielsprecher fordern ihre Stimme

In zahlreichen Berufen ist die Stimme das wichtigste Arbeitsinstrument. Doch langes Sprechen kann zu Halskratzen, Hustenreiz und Heiserkeit führen. Vielsprecher wie Lehrer, Verkäufer oder Erzieher bleiben im Akutfall mit GeloRevoice® besser gut bei Stimme.

Das spezielle Revoice Hydro-Depot® legt sich wie ein schützender Film über die trockene und gereizte Mund- und Rachenschleimhaut. Halskratzen, Hustenreiz oder Heiserkeit werden gelindert.

Wie Sänger gut bei Stimme bleiben

Um die Stimme geschmeidig zu halten, sollten die Schleimhäute in Mund und Rachen mit ausreichend Feuchtigkeit versorgt werden. Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist dafür wichtig. Empfohlen werden mind. 2 l pro Tag.

Zudem befeuchtet GeloRevoice® die Schleimhaut lang anhaltend. Das spezielle Revoice Hydro-Depot® verbleibt bis zu einer Stunde und länger auf der Schleimhaut.¹

GeloRevoice® ist auch im Rahmen einer Langzeittherapie geeignet.

¹Wittig (2015). GeloRevoice versus Isländisch Moos und Kochsalz. Pharmazeutische Zeitung 160 (14): 1060–2.

Hilfe bei Stimmbelastung im Homeoffice

Halskratzen, Hustenreiz und Stimmverlust können die Folge von intensiven und langen Telefonaten und Onlinekonferenzen sein, da bedingt durch Hintergrund- und Störgeräusche lauter und deutlicher gesprochen werden muss. Dies belastet die Stimme. GeloRevoice® lindert die Symptome mit seinem speziellen Revoice Hydro-Depot®, welches sich als befeuchtender Schutzfilm auf Mund- und Rachenschleimhaut legt und für eine schnell spürbare und lang anhaltende Linderung der Symptome sorgt.

Häufige Fragen & Antworten

Welche Bestandteile sind in GeloRevoice® enthalten?

In GeloRevoice® Halstabletten sind folgende Bestandteile enthalten: Xanthan, Carbomer und Hyaluronsäure. Diese sog. Gelbildner binden die Feuchtigkeit und bilden so das spezielle Revoice Hydro-Depot®. Dieses legt sich wie ein Schutzfilm auf die Mund- und Rachenschleimhaut und sorgt so für eine lang anhaltende und schnell spürbare Linderung von Stimmproblemen.

Weitere Bestandteile sind: Isomalt, Natriumhydrogencarbonat, Xylitol, Citronensäure, Macrogol, Aromen, Kaliummonohydrogenphosphat, Zinkstearat, Siliciumdioxid, Sucralose.



Können GeloRevoice® Halstabletten während Schwangerschaft und Stillzeit eingenommen werden?

GeloRevoice® Halstabletten dürfen während der Schwangerschaft und Stillzeit angewendet werden.

Dürfen GeloRevoice® Halstabletten auch von Kindern gelutscht werden?

GeloRevoice® ist für Kinder ab 6 Jahren geeignet.

Sind GeloRevoice® Halstabletten vegan?

GeloRevoice® Halstabletten sind frei von tierischen Bestandteilen, außerdem gluten- und laktosefrei.

Sind GeloRevoice® Halstabletten für Diabetiker geeignet?

GeloRevoice® Halstabletten sind zuckerfrei und für Diabetiker geeignet.

Wie viele GeloRevoice® Halstabletten darf ich am Tag einnehmen?

Je nach Bedarf können Sie mehrmals täglich, z. B. alle 2–3 Stunden, eine GeloRevoice® Halstablette lutschen. Es können bis zu 6 Tabletten täglich angewendet werden. Wir empfehlen Ihnen die Einnahme nach dem Essen.

In welchen Geschmacksrichtungen gibt es GeloRevoice® Halstabletten?

GeloRevoice® gibt es in den vier Geschmacksvarianten: fruchtiges Kirsch-Menthol, aromatisches Cassis-Menthol und frisches Grapefruit-Menthol sowie liebliches Holunderblüte-Mentholfrei.

Tipp für alle, die GeloRevoice® regelmäßig lutschen: Probieren Sie alle vier Sorten, so sorgen Sie für geschmackliche Abwechslung und finden Ihre Lieblingsvariante.

Ich leide häufig unter Beschwerden wie z. B. Halskratzen, Hustenreiz oder Heiserkeit. Welche Ursachen kann das haben?

Die Beschwerden können mit einer trockenen und gereizten Mund- und Rachenschleimhaut einhergehen.

Diese kann folgende Ursachen haben:

- hohe Beanspruchung der Stimme, z. B. im Beruf
- eingeschränkte Nasenatmung, z. B. durch eine Erkältung
- trockene Raumluft bedingt durch Heizung oder Klimaanlage
- eine Pollenallergie (Heuschnupfen) oder
- rauchen

Was kann mir zusätzlich zur Einnahme von GeloRevoice® noch bei Stimmproblemen helfen?

Befeuchten Sie Ihre Schleimhaut in Mund und Rachen, indem Sie mind. 2 l am Tag trinken. Dies gilt insbesondere, wenn Sie einen sprechintensiven Beruf haben. Achten Sie darauf, dass die Getränke nicht zu heiß bzw. zu kalt sind.

- Erhöhen Sie die Luftfeuchtigkeit in beheizten Räumen, indem Sie Luftbefeuchter oder Schüsseln mit Wasser aufstellen.
- Vermeiden Sie übermäßiges Husten, Räuspern und Flüstern. Entlasten Sie Ihre angegriffenen Stimmlippen durch leises Sprechen.
- Trinken Sie täglich zwei bis drei Liter Flüssigkeit. Dabei sind warme Getränke wohltuender als kalte oder heiße.
- Gegen die Heiserkeit haben sich Kräutertees bewährt. Einen besonders positiven Einfluss scheint Salbei-Tee zu haben.
- Vermeiden Sie übermäßigen Alkoholenuss. Gerade „Hochprozentiges“ kann Hals und Rachen reizen oder leicht austrocknen.
- Das Tragen eines Mundnasenschutz während des Sprechens, beansprucht die Stimme. Denken Sie in diesem Fall daran, regelmäßig etwas zu trinken.